

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 50

Artikel: Der Abenteuerer vom Berge Athos
Autor: Fingal, Stefan
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753228>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Abenteurer vom Berge Athos

VON STEFAN FINGAL

Im Februar des Jahres 1853 kam zum Kustos des Britischen Museums ein unheimlich aussehender Fremder. Kaum mittelgroß, schien er nur aus Haut und Knochen zu bestehen. Er sprach gebrochen englisch, und das Seltsame seines Eindruckes wurde durch den mächtigen schwarzen Bart, die großen, schwarzen Augenbrauen und die gewaltige Masse pechschwarzen, glänzenden, gekräuselten Haupthaars noch erhöht. Die tief eingesunkenen, aber feurigen und durchdringenden Augen, die bräunliche Gesichtsfarbe, die vollen Lippen und der stark gezeichnete Mund ergaben ein Gesicht, das man nicht so leicht vergaß.

Der Fremde nannte sich Constantin Simonides und bot dem Kustos eine Reihe von uralten Handschriften aus dem ersten und zweiten Jahrhundert nebst einer Reihe anderer Kostbarkeiten, unter

ihnen angebliche Originalhandschriften von Anacreon und Hesiod an. Das schönste Objekt der Sammlung war eine dünne Pergamentrolle, auf der in winzigen Buchstaben drei Gesänge der Ilias geschrieben waren.

Der Kustos des Britischen Museums Sir Frederic Madden hielt die angebotenen Schriftstücke für Fälschungen und lehnte deren Erwerb ab. Am darauffolgenden Tage besuchte der Grieche neuerdings Sir Frederic und diesesmal brachte er schöne Exemplare von Pergamenthandschriften mit, deren Entstehungsdatum zwar um etwa tausend Jahre später lag, die dafür jedoch nach Sir Frederics Meinung den Vorteil hatten, echt zu sein. Sir Frederic kaufte die Papiere für das Britische Museum.

Wenige Tage später erstand ein reicher privater Londoner Sammler, Sir Thomas Phillippis die von

Madden als Fälschungen abgelehnten Manuskripte und behauptete, ein Teil davon wäre echt, was zu peinlichen Auseinandersetzungen in der Öffentlichkeit führte. Man ging sogar so weit, Sir Frederic den Vorwurf zu machen, er habe Fälschungen erworben und Kostbarkeiten verschmäh.

Das war der Auftakt zu Simonides dunkler Karriere. Schon vorher war er in seiner Heimat in unangenehme Affären verstrickt gewesen, ja, auf dem Höhepunkte seiner Laufbahn wurde ihm gar vorgehalten, daß er einige Male mit türkischen und griechischen Gefängnissen Bekanntschaft gemacht hätte. Simonides wies diese Beschuldigungen als Verleumdung politischer Gegner von sich, und hatte das Glück, daß es seine Widersacher mit der Wahrheit ebenso wenig genau nahmen wie er.

Simonides war damals 33 Jahre alt. Seine Funde

Dem Berostender
lauschen
Ein Vergnügen



BERO

Den
Berostumpfen
rauchen
Ein Genuss!



Rüsch, Kunz & Cie Burg
VORM. R. SOMMERHALDER AARGAU

Togal

Ein Versuch
überzeugt!
In allen
Apotheken.
Fr. 1.60

rasch und sicher wirkend bei
**Rheuma / Gicht
Kopfschmerzen**

Ischias, Hexenschuß, Erkältungskrankheiten. Löst die Harnsäure! Über 6000 Ärzte Gutachten! Wirkt selbst in veralteten Fällen.

Viele 1000

Schweizer-Familien besitzen jedes Jahr
**Kaiser's Haushaltungsbuch u.
Kaiser's Privattuchführung.**

Gute Ausstattung, praktische Einteilung,
sehr preiswert, je Exemplar Fr. 2.50.
Der neue Jahrgang ist soeben erschienen.
Beide Bücher sind erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt
bei den Verlegern:

KAISER & Co. A. BERN



Wie's au gluschtet


nach de Honigtirgeli
vo der Fabrik



W. SUTER, WADENSWIL
Überall z'ha

ZAHNPRÄPARATE

NEOXYNE A.-G.
Avenue de Cour, 67, Lausanne



*Alles trägt
Felber
Fabrikate*



Bevorzugte Marken
**AIGLON
OLYMPIADE
TEDDY**

Depositenkassen:
Heimplatz - Leonhardsplatz - Industriequartier

**AKTIENGESELLSCHAFT
LEU & CO**

Gegründet
1755

ZÜRICH
BAHNHOFSTR. 32

Wir besorgen
**Bankgeschäfte
jeder Art**
zu kulantesten Bedingungen

Handels- u. Hypothekenbank



Sonniges Kinderlachen!

Bubi D... in G...

Die Mutter des Kleinen schreibt:
«Dank Ihrer Ovomaltine konnte
ich ihn acht Monate selbst stillen.
Seine blühende Gesundheit freut
uns alle».

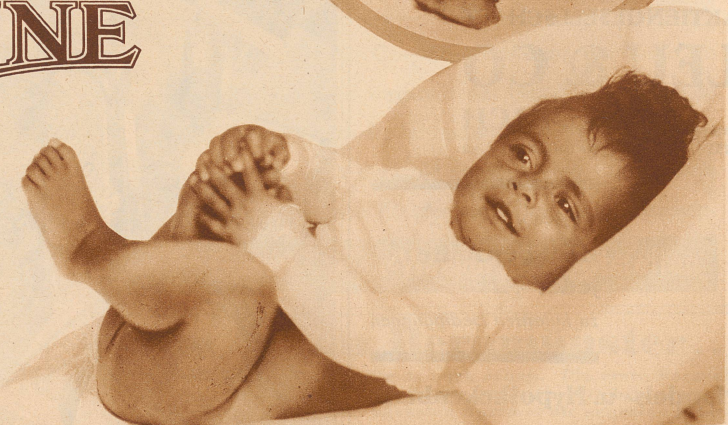


OVOMALTINE

Gewährleistet
Gesundes
Gedeihen!

Ovomaltine ist in Büchsen zu Fr. 2.- und Fr. 3.60
überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN



stammten aus den uralten Mönchsklöstern des sagenumrauchten Berges Athos, wo er sich in den Jahren 1839 bis 1841 und 1852 aufgehalten hat. Nach dem englischen Erlebnis wandte sich Simonides nach Paris. Dort hat er dann seinen großen Coup für Deutschland vorbereitet.

Im Juli 1855 taucht er in Leipzig auf und wohnt äußerst bescheiden mit einem Landsmann, einem armen griechischen Studenten der Theologie namens Alexander Lykurgus zusammen, der es später zum Erzbischof gebracht hat. Simonides fand bald eine Verbindung mit wissenschaftlichen Kreisen und wenige Monate später drehte er dem Leipziger Universitätsprofessor Dindorf eine alte griechische Handschrift, die nur teilweise nachgetouchiert, sonst aber echt war, zum fast unglaublich billigen Preise von 100 Talern an. Das war aber nur der Köder zu einem größeren Wurf, den Simonides ausheckte, und zu welchem er die Autorität eines deutschen Gelehrten als Deckmantel brauchte. Für 2000 Taler verkaufte Simonides dem Professor Dindorf die angebliche Originalhandschrift einer ägyptischen Urgeschichte, die den alexandrinischen Schriftsteller des vierten Jahrhunderts n. Chr. Uranus zum Verfasser hatte. Dindorf, von ihrer Echtheit überzeugt, bot sie dem preussischen Staat um 5000 Taler an, und tatsächlich verstand sich der berühmteste Ägyptologe jener Epoche, Lepsius, dazu, den preussischen König zu veranlassen, die Summe auszuwerfen. Erst bei der genaueren Überprüfung der Papiere kamen Lepsius Bedenken. Inzwischen hatte sie Tischendorf in Leipzig, einer der berühmtesten Sachverständigen auf dem Gebiete der Handschrift-

kunde, untersucht und auch er kam zu dem Schluss, daß der Uranus eine Fälschung war. Das Geld wurde nicht ausbezahlt, Simonides in Leipzig verhaftet, nach Berlin eskortiert, aber die preussischen Gerichte erklärten sich als nicht zuständig und ließen ihn laufen.

Im Jahre 1856 ist Simonides in Wien. Es scheint, daß er hier nicht den Versuch gemacht hat, Fälschungen als echte Schriften zu verkaufen, jedenfalls ist das einzige Objekt, das die Wiener Hofbibliothek von Simonides erwarb, mit der Bemerkung versehen: «Zwei Blätter eines angeblichen griechischen Pergament-Palimpsestes: eine Gabe des Simonides, eine Probe der Fabrikationskunst desselben Gelehrten als solche gegeben und empfangen». Von Wien aus wandte sich Simonides nach München und verfaßte dort eine Streitschrift gegen die Gelehrten, die ihn entlarvt hatten. An der Echtheit des Uranus hielt er fest, was um so merkwürdiger ist, als Simonides in Bezug auf andere Funde die Möglichkeit, daß es sich um Abschriften handelte, offenließ, und daß sich gerade diese ihm selbst verdächtig erscheinenden Pergamente und Papyri später oft als echt herausstellten. In seiner Verteidigungsschrift wies er nach, daß er vorteilhafte Angebote auf den Uranus aus Wien und London ausgeschlagen hatte.

Nach der Uranus-Affäre ist Simonides in allen größeren Städten Europas gewesen. Seine Spuren lassen sich nicht mehr genau verfolgen. Wahrscheinlich hat er seine Schätze öffentlichen und privaten Sammlern angeboten und wohl auch zum Teil

verkauft. 1857 übersiedelt er nach London und drei Jahre später ist er wieder der Mittelpunkt einer literarhistorischen Sensation, die in ihren Zusammenhängen äußerst verworren ist und niemals restlos aufgeklärt wurde. Es handelt sich dabei um einen angeblichen Original-Papyrus, der Bruchstücke des Mathäusevangeliums aufwies, und der im 15. Jahre nach Christi-Himmelfahrt geschrieben worden sein sollte. Dieser Papyrus stammte anscheinend gar nicht von Simonides, sondern aus dem Privatmuseum eines reichen Engländers in Liverpool. Simonides spielte hier die Rolle des «Entdeckers». Eine Kommission wies später freilich merkwürdige Ähnlichkeiten in der Handschrift des Diakons Nicolaus aus dem Jahre 45 mit der des Simonides von 1860 auf. Simonides hatte offenbar Gelegenheit gefunden, den Papyrus ins Museum zu schmuggeln. Da er an diesem Geschäft bestimmt nichts verdient hat, konnte es ihm hier nur um eine Wiederherstellung seines in Deutschland erschütterten Rufes zu tun gewesen sein.

Den gleichen Triebfedern entsprang wohl auch der große Schlag, den er 1862 seinem alten Feind Tischendorf versetzte. Simonides entlarvte den von Tischendorf auf dem Berge Sinai gefundenen Codex Sinaiticus als eine von ihm, Simonides, selbst im Jahre 1840 hergestellte Copie. Anfangs war all-Welt davon überzeugt, daß ein gemeiner Racheakt vorlag, doch gelang es dem griechischen Abenteurer, Tischendorfs Irrtum nachzuweisen.

1864 verließ Simonides England und die Schicksale seiner letzten Jahre verrinnen im Dunkel. Er ist 1867 in Alexandria am Aussatz gestorben.



**Vins fins
français
Liqueurs
Champagnes**
Léon Kunstenaar
Kürsch, Tel. 15 397



UHU SHAMPOO
millionenfach
bewährt
das beste
Kopfwaschpulver

MÖBELWERKSTÄTTEN
J. STRÄSSLI, ST. GALLEN
GEGR. 1900 - MULTERGASSE 12



ALTER GUTER RUF
NIEDRIGSTE PREISE
Besuchen Sie bitte
unser enormes Lager
VERLANGEN SIE
GRATISPROSPEKTE



Sportartikel
bereiten nur Freude, wenn sie
sportgerecht, solid und wirk-
lich Qualitätsware sind.
Der gewissenhafte Sportsmann
achtet speziell auf diese Eigen-
schaften und kauft deshalb im
**SPORTHAUS HITZ
KLOSTERS**

Pilot
Matteisen-Reflex-
Springkamera für 16
geschnitten scharfe Ne-
gative 3x4cm von be-
stehend gutem Raum-
ausschnitt
D.R.P. a
D.R.G.M.



Verlangen Sie kostenlos
ausf. Druckschrift „Z“ mit Xenar 1:29
sfrs. 249,40

KAMERA- & WERKSTÄTTEN
GUTHE & THORSCH DRESDEN, Bärensteiner-Str. 355

Vorbildliche neuzeitliche



HAUT-PFLEGE
mit
IRIS
PHYSIOLOGISCHEM
osonreichem
BADE- UND TOILETTEN-ZUSATZ
Beutel für 15-20 Wadungen, oder für ein
Vollbad bestimmt zu 40 Cts.

In allen Apotheken, Drogerien und einschlägigen Geschäften erhältlich, wo nicht:
Bezugsquellenachweis durch die PARFUMERIE IRIS, RORSCHACH



Ist morgens die Zeit
knapp, dann Trybol
Mundpflege, die so
gründlich und nachhal-
tig wirkt.

T. 32

Die „**SONNE**“ Wäschezentrifuge
das ideale
Weihnachts-Geschenk
ist mit allen techn. Neuheiten ausgestattet
Bezugsquellenachweis
durch die Fabrikanten
M. BETTENMANN SÖHNE
SUHR **ZÜRICH** **LUZERN**
Tel. Aarau 6.24 Tel. 22.286 Tel. 62.40



Prospekte

von:

Amden
Adelboden
Andermatt
Arosa
Beatenberg
Braunwald
Celerina
Château d'Oex
Chur
Churwalden
Crans s. Sierre
Davos
Disentis
Einsiedeln
Elm
Engelberg
Flims
Flums
Frutigen
Gais
Glarnerland
Grindelwald
Gstaad
Herisau
Hohfluh
Kandersteg
Klosters
Lenk i. S.
Lenzerheide
Lenzerheidsee
Linthal
Locarno
Montana
Pontresina
Samaden
St. Moritz
Scheidegg
Schuls
Sedrun
Silvaplana
Toggenburg
Villars
Wallis
Walzenhausen
Wengen
Wildhaus
Zug
Zuoz
Zweisimmen
Zürich
usw.



P Ferien-, Reise-, Kur- und Wintersport- PROSPEKTE

von Kurorten, Wintersportplätzen, Transportanstalten, Hotels, Pensionen, Sanatorien, Instituten, Lehranstalten erhalten Sie auf Grund des soeben neu erschienenen

PROSPEKTKATALOGES

in allen nachstehend aufgeführten schweizerischen Abgabestellen:

Aarau G. Werder, Sporthaus, Zeughausstrasse 28	Disentis Verkehrsbüro	Kreuzlingen Touristikbüro A. C. S., Hauptstr.	Sonderegger & Ruckstuhl , Sport- haus, Neugasse 55 Mullergasse	Zürich Verkehrs- Swissair (Ad Astra) Walchep. 19 Zürich 1
Adelboden Verkehrsbüro	Engelberg Verkehrsbüro	Küsnacht-Zh. Prospektzentrale Fähnlibrunnen- strasse 9	Sporthaus Uhl , Speisergasse 32	Touristikbüro A. C. S. , Waisenhausstr. 2, Zch. 1
Aeschi Verkehrsbüro	Flims Verkehrsbüro	Lausanne Touristikbüro A. C. S., Rue de Bourg 8	St. Moritz Verkehrsbüro	Touristikbüro T. C. S. , Bahnhofstr. 5-7, Zch. 1
Arbon St. Streiff-Marti, Pape- terie und Reiseartikel, Mayrstrasse	Frutigen Verkehrsbüro	Lucerne Touristikbüro A. C. S., Rue de Bourg 8	Schaffhausen Büro Dampfboot- gesellschaft Unter- see-Rhein, freier Platz 7	Hans Meiß , Reisebüro Bahnhofplatz
Arosa Verkehrsbüro	Genf Verkehrsbüro Swissair, Flugplatz Zentralverwaltung des A. C. S.	deVoyages Curti's Tours, 25, Rue de Bourg	Schwyz Verkehrsbüro	Reisebüro Kuoni , Bahnhofplatz, Zürich 1
Baden Verkehrsbüro	Grindelwald Touristikbüro T. C. S., Rue Pierre- Fatio 9	Lugano Verkehrsbüro Touristikbüro A. C. S., Quai Vela	Solothurn Verkehrsbüro Touristikbüro A. C. S.	Reisebüro Meiß , Bahnhofstr. 40, Zch. 1
Basel Verkehrsbüro Swissair, Flugplatz Touristikbüro A. C. S., Centralbahnplatz 13	Reisebüro Kaiser , Centralbahnplatz 6	Linthal Verkehrsbüro	Thalwil E. Künzler & Sohn, Papeterie u. Reise- artikel z. Mühlinrain	Sporth. Fritsch & Co. , Bahnhofstr. 63, Zch. 1
Reisebüro Hapag , F. Vögelin, Sporthaus, Untere Rebasse 4/6	Bern Reise- und Touristik- büro Ritz-Tour, Haupt- bahnhof Reisebüro Asco, Bollwerk 15	Luzern Bucher & Co., Rei- sebüro, Halden- strasse 4	Thun Verkehrsbüro Thunerseeverb.	Sporthaus „Uto“ , Bahnhofplatz, Zürich 1
Kaiser & Co. , Sport- haus, Marktgasse Sporthaus Björnstad, Schauplaygasse 11	Reisebüro Véron , Grauer & Co., 22, Rue Mont-Blanc	Morsach Verkehrsbüro	Trogen Verkehrsbüro	A. Schweizer , Pape- terie und Reiseartikel, Engelstrasse 15, Zch. 2
Sporthaus „Die Natur- freunde“ , von Werdt- passage	Glarus Verkehrsbüro	Gossau Verkehrsbüro	Uster C. Barth, Papeterie und Reiseartikel, Bahnhofplatz	Sporth. Naturfreunde , Bäckerstr. 117, Zürich 4
Biel Touristikbüro A. C. S., Zentralplatz	Grindelwald Verkehrsbüro	Mürren Verkehrsbüro	Vitznau Verkehrsbüro	A. Richter , Papeterie und Reiseartikel, Leonhardstr. 4, Zch. 6
Brugg Verkehrsbüro	Herisau Verkehrsbüro	Näfels Verkehrsbüro	Weesen Verkehrsbüro	Schumacher & Bruder- er , Papeterie und Reiseartikel, Universi- tätsstrasse 83, Zürich 6
Brunnen Verkehrsbüro	Horgen Verkehrsbüro	Pontresina Verkehrsbüro	Wengen Verkehrsbüro	E. Weber , Papeterie u. Reiseartikel, Schaff- hausstr. 123, Zürich 6
Bülach F. Müller, Papeterie und Reiseartikel	Interlaken Reisebüro Hapag, Höheweg / Post- gasse	Ragaz Verkehrsbüro	Winterthur Sporth. Rothgang, Unterortgasse 15	Sporthaus Blattmann , Röschbachstrasse 63, Zürich 6
Davos Verkehrsbüro	Kandersteg Verkehrsbüro	St. Gallen Reisebüro Steuer, Neugasse 40	Zug Verkehrsbüro	M. Weller , Photohaus, Schaffhausersstrasse 10, Zürich 6

Ausländische Abgabestellen:
Berlin, Colmar, Mulhouse, München, Nürnberg,
Salzburg, Strassbourg, Stuttgart, Wien u. s. w.

Weitere in- und ausländische
Prospektabgabestellen werden
fortwährend eingerichtet und
sind durch das nebenstehende
Plakat kenntlich

Auf schriftliches Verlangen werden von der
Prospektzentrale Küsnacht, Zch., solange Vor-
rat, Prospektmaterial kostenlos an Interes-
santen direkt gesandt



Organisation und
Prospektvertrieb:

PROSPEKTZENTRALE KÜSNACHT-Zch.

Fähnlibrunnenstr. 9
Telephon 910.892



Was schenken?

Einmal etwas anderes,
etwas was Gesundheit
und Wohlbefinden schafft,
hochwillkommen ist und
für Jedermann passt.

*Stellen Sie auf den
Weihnachtstisch
eine Flasche*

Elchina

Elchina tut allen gut, Alle haben es nötig, Alle nehmen es gerne, denn es gibt Gesundheit u. Nervenkraft, das Wichtigste u. Nützlichste für Jedermann.

In Apotheken erhältlich: Orig.-Fl. Fr. 3.75
sehr vorteilhafte Orig.-Doppel-Fl. Fr. 6.25

SILBER-BESTECKE

das schönste Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert
Bestecke mit 90 und 100 gr Feinsilberauflage, moderne,
schwere Muster, Juwelierware, liefere ich zu billigsten Preisen

SONDERANGEBOT

72teilige Garnitur (90 gr Silberauflage) Fr. 150.- / Weit-
gehendste Zahlungsvereinfachungen / 30 Jahre Garantie
Verlangen Sie Katalog nebst Preisliste / Muster kostenlos zur Ansicht
Friedr. Busch, Besteckfabr., Solingen 3 (Deutschland)



*G.H. Zenith-Stumpen
sind unübertroffen, mild und würzig*
Preis Fr. 1.- GAUTSCHI, HAURI & Cie



Radio

vom einfachen, billigen
Ortsempfänger bis zur
luxuriösen Radio-
Grammo-Kombination

Offerten unverbindlich



Zürich

Rathausquai 24

Vorzügliches
Speise-Restaurant
Touristenproviand
Gesellschaftssäle

5 Min. ab Bahnhof mit Tram 3
od 4, dir. b. Haltestelle Rathaus.
Autoparkplatz schräg vis-à-vis

Karl Seiler, Traiteur

KENNER TRAGEN ERCO KRAGEN



STEIFE KRAGEN MIT DEM DAUERHAFTEN LINO-FIX-KNOPFLOCH

Generalvertretung und Lager:
BLOCH-NETHE & SOHN,
Zürich, Todtstrasse 63



ALS FESTGESCHENKE



SCHWEIZER-ROHRMOBEL

Cuenin-Hüni & Cie.

ROHRMOBELFABRIK
Kirchberg (Kt. Bern)

Filiale in BRUGG (Kt. Aargau)
Gegründet 1884 Kataloge

Ein solches Geschenk....



bildet einen neuen, festen Grundstein für die Ge-
sundheit Ihrer Familie.

Im Sommer: Die Butter läuft weg – Fleisch wird
schlecht und Gemüse kraftlos etc. – Sie erinnern
sich noch – an solchen Tagen haben Sie sich doch
mehrmals mit der Frage „Kühlschrank“ beschäftigt.
Jetzt ist es Zeit, die längst pendente Sache zu
prüfen, lassen Sie sich die neuesten Modelle des
motorlosen, schwedischen

ELECTRO-LUX KÜHLSCHRANKES

vorführen. Ständige Ausstellung nur im Schmidhof.

ELECTRO-LUX A.G., SCHMIDHOF
ABTEILUNG KÜHLSCHRÄNKE

Es gibt für Sie keine Waschtags-Plage mehr!

„Raggi“ wurde für Sie erfunden!

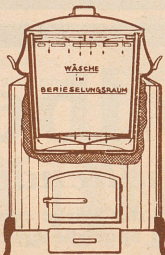
Der patentierte „Raggi“ Dampfdruck-Schnellwascher kann
in jeden vorhandenen Waschkessel hineingestellt werden
und besorgt das ganze

Wäsche-Waschen durch Dampfdruck

in 1/2 Stunde, selbsttätig, ohne Aufsicht, Gewebe schonend,
viel billiger, da geringster Brennstoff- und Seife-Verbrauch.
„Raggi“ nützt sehr viel und kostet wenig!

Verlangen Sie Prospekte vom Allein-Hersteller

J. RAGGENBASS · SCHAFFHAUSEN 18





Kallwiler Forellen

Cigarrenfabrik M. G. Baur
Bielwil am See Gegr. 1860

10 Cts. p. St.

das gute Festgeschenk!

In den meisten Cigarrengeschäften erhältlich

Von hervorragender Güte sind

Ruff's Frankfurterli

Vom 1. Oktober bis 31. März kommen dieselben täglich frisch zum Versand u. sind billiger als Dosen-Frankfurterli

Qualitätsvergleiche überzeugen!

Lohnender, dankbarer Artikel für Restaurants und Wiederverkäufer

Otto Ruff, Zürich
Wurst-u. Konservenfabrik, Metzgerei



Radio u. Grammophone

Reiseapparat Clairon, erstklass. Reiseapparat, entspricht den höchsten Anforderungen in Bezug auf Qualität u. Tonwiedergabe, 6 Stück 25cm Platten können im Deckel mitgenommen werden. Automatisch. Absteller. Dimension: 15 1/2 x 28 1/2 x 35 cm, D. 85382

Wir führen in Grammophonen die bekannten Qualitätsmarken His Master's Voice, Columbia, Habicht, Odeon, Thorens usw. Freie Besichtigung und Vergleiche aller Modelle. Großes Plattensortiment.

Jelmoli

Verkauf im 2. Stock

UNNOLBAS

ULTRA NOSTRA NIHL

das allein echte Basler Oel (Oleum Basileum) unübertroffen

bei allen **Erkältungs-Krankheiten**
wie: **Husten, Katarrh, Heiserkeit** usw.

Gratismuster u. Literatur durch die Po-Ho-Co. A. G., Basel 2

Erhältlich in allen Apotheken. Preis Fr. 4.—

ALS FESTGESCHENK
ein **SCHOOP-SCHIRM**

Eigenfabrikat
SCHOOP & CO.
ST. GALLEN NEUGASSE 20




Eine köstliche Beigabe
zum Weihnachtspaket bildet eine Schachtel der echten

Schaffhauserzungen

(Schweis. Markenschutz)

Dieses feine Gebäck erfreut durch seinen herrlichen Geschmack. Prompter Postversand in Schachteln à Fr. 2.— (10 St.) u. Fr. 3.— (15 St.), sowie Blechdosen à Fr. 3.50 (15 St.)

J. Reber + Confiserie + Schaffhausen
Telefon 171 - Vorgasse 21, 5 Minuten vom Bahnhof

ABZESSIN
HEILT EITRIGE ENTZÜNDUNGEN
ERHÄLTICH IN APOTHEKEN PREIS Fr. 2.50

Sonne in Klosters



Vornehm. Familienhaus in bester Lage nächstliegend Eisbahn

HOTEL WEISSKREUZ-BELVÉDÈRE
IN ALLEN ZIMMERN FLIESSEND WASSER, GANZ SOIGNIERTE KÜCHE. ERMASSIGTE PREISE. + Telegr. «Weißkreuz» + Tel. 52.10
E. HELBLING, Prop.

Die beliebten Weibel-Kragen

blendend weiß, elegant und praktisch - Kein Waschen, kein Bügeln

Preis pro Stück 25 Cts., pro Dutzend Fr. 2.40

In Zürich erhältlich bei: Jelmoli S.A. - Globus A.G. Brann A.G. - Frl. A. Steinemann, Schmidgasse 6 - Frl. A. Rihs, Langstraße 79 - F. Hauser, Ankerstraße 119 - Bezugsquellen werden überall nachgewiesen.

Alleinfabrikanten: KRAGENFABRIK A.-G., vormals **WEIBEL & CO., BASEL**



DAS PHOTOGRAPHISCHE ERINNERUNGS-BILD!

Wenn Sie von Ihren Reisen gute photographische Aufnahmen nach Hause bringen wollen, dann kaufen Sie Ihre

PHOTOGRAPHISCHE AUSRÜSTUNG

von

HAUSAMANN & CO. A.G.
ST. GALLEN • ZÜRICH • HEERBRUGG
MARKTGASSE 13 BAHNHOFSTR. 91 HAUPTSTRASSE




Der große Erfolg:

Silberhals

das anhaltende Kölnisch Wasser

Reizende Geschenkpackungen

besitzt die Stärke eines Parfüms, behält bis zur letzten Spur die Frische des Kölnisch Wassers.

Überall erhältlich

